

Hübner, Sonja (Forst)

Von: Hübner, Sonja (Forst)
Gesendet: Montag, 3. Juli 2006 13:24
An: 'redaktion@kreis-anzeiger.de'
Cc: 'redaktion@wetterauer-zeitung.de'; 'redaktion@neue-wochenpost.de'; 'butzbacher-zeitung@t-online.de'

Walderlebnistag zum 25-jährigen Jubiläum der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Büdingen/Nidda (dt) Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) bietet wieder ein umfangreiches Sommer-Herbstprogramm. Höhepunkte sind die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen des Bezirksverbandes Büdingen mit einer Ausstellungseröffnung "Wasser ist Leben / ohne Wald kein Wasser" am Samstag, den 02. September um 18.00 Uhr im Wasserwerk in Lißberg und dem beliebten Walderlebnistag am Samstag, den 09. September an der Krömelbachhütte, südlich von Lißberg. Aber auch Veranstaltungen zu Fledermäusen und Schmetterlingen stehen auf dem Programm.

Wie dem jüngsten Rundschreiben der SDW zu entnehmen ist, haben sich die Verantwortlichen wieder viel Mühe gemacht, um ihren Mitgliedern und der interessierten Bevölkerung ein breites Spektrum zum Thema Natur, Naturerlebnisse und Informationen anzubieten.

Für die Freitage, 07. Juli an den Harbteichen und 11. August an "Rentners Ruh" bei Echzell steht das Thema Fledermäuse auf dem Programm. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr. Es gibt Informationen, vorab Fledermausspiele für Kinder, Beobachten, Bestimmen und Verhören von Fledermäusen mit Detektoren. Weiter stehen auf dem Programm Schmetterlingsbeobachtungen am Sonntag, den 16. Juli, eine Fahrt zum Wildpark nach Klein-Auheim, der bekannte Waldgottesdienst am Sonntag, den 27. August "In der Alteburg" bei Nidda - Kohden, die ökologische Wanderung am Sonntag, den 17. September zum Vogelsberggarten nach Ulrichstein und als Höhepunkte am Samstag, den 02. September die Eröffnung der Ausstellung im Wasserwerk sowie der von den Harbteichen her sehr beliebte Walderlebnistag, dieses mal in der Nähe der Krömelbachhütte, südlich von Lißberg. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen zu gegebener Zeit.

Darüber hinaus stehen einige praktische Arbeiten an. Geplant ist die Erneuerung des Amphibienzaunes an der B 457 Harb-Unter-Schmitten sowie der Umbau eines stillgelegten Wasserbehälters für Amphibien und Fledermausschutz. Ebenso gibt es Planungen zum Bau von 4 Feuchtbiotopen im Spätsommer/Herbst diesen Jahres. Auch die üblichen Pflegearbeiten an den von der SDW betreuten Streuobstbeständen und Feldgehölzen stehen auf dem Arbeitsplan.

Der Fledermausfachwart der SDW, Adam Strecker, Ranstadt weist auf die derzeit laufende Aktion "Fledermaus freundliches Haus" hin und fordert die Bevölkerung auf, bei dieser Aktion mitzumachen. Besonderes Engagement für Fledermäuse im und am Haus wird mit einer Plakette und einer Urkunde ausgezeichnet. Nähere Informationen sind über Herrn Adam Strecker unter der Telefonnummer 06041/6588 erhältlich. Abschließend wird in dem Rundschreiben nochmals auf die Novelle zum Hessischen Naturschutzgesetz eingegangen, die aus Sicht der Naturschützer nur Nachteile für die Natur bringt. Insbesondere unterliegen keinem besonderem Schutz mehr, Hohlwege, Alleen sowie im Außenbereich Trockenmauern, Feldgehölze, Streuobstbestände und landschaftsprägende Einzelbäume. Eine schlimme Entwicklung, wie die Naturschützer meinen.

Bitte um gelegentliche Veröffentlichung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Hübner VAe.

Hessisches Forstamt Nidda
Auf der Platte 34
63667 Nidda

Tel.: 06043-9657-0
Fax: 06043-9657-27
e-mail: Sonja.Huebner@forst.hessen.de